

INSTITUTSGESPRÄCHE



Donnerstag, 6. Mai 2010, 18.15 h

Friedrich Metz – Experte für Länderneugliederungsfragen von 1919 bis 1955

Dr. Bernd Grün (Tübingen)
Bibliothek des Alemannischen Instituts



Donnerstag, 24. Juni 2010, 18.15 h

Jede Menge Kohle für die Wissenschaft!

Historische Kohlplätze als einzigartige
Informationsquelle

PD Dr. Thomas Ludemann (Freiburg)
Bibliothek des Alemannischen Instituts



Donnerstag, 17. Juni 2010, 18.15 h

Notker in der Fremde

Fernwirkungen sanktgallischer
Klosterkultur der Zeit um 900

Prof. Dr. Felix Heinzer (Freiburg)
Bibliothek des Alemannischen Instituts



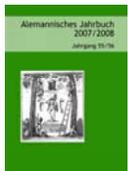
Donnerstag, 8. Juli 2010, 18.15 h

Balthasar Hubmaier und die Täufer in Waldshut

Prof. Dr. Dr. h.c. Horst Buszello (Freiburg)
Bibliothek des Alemannischen Instituts

VORSCHAU PUBLIKATIONEN

Alemannisches Jahrbuch



Alemannisches Jahrbuch 2007/2008,
Jg. 55/56

Erscheinungstermin: 16. April 2010

VORSCHAU PUBLIKATIONEN

Veröffentlichungen des Alemannischen Instituts



Kirchenarchäologie heute. Fragestellungen – Methoden – Ergebnisse, hg. von Niklot Krohn (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts Freiburg i. Br., Nr. 76), Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2010, voraussichtl. 79,80 €.

Zur Subskription



Die Baar als Königslandschaft. Tagung des Alemannischen Instituts vom 6.–8. März 2008 in Donaueschingen, hg. von Volkhard Huth und R. Johanna Regnath (Veröffentlichung des Alemannischen Instituts Freiburg i. Br., Nr. 77), Jan Thorbecke Verlag, Ostfildern, ca. 384 Seiten, zahlreiche, auch farbige Abbildungen.

Subskriptionspreis (nur bei Bestellung über das Alemannische Institut bis zum Erscheinen des Bandes): 24,90 €, ab dann Ladenpreis 29,90 €.
Geplanter Erscheinungstermin: 1. Mai 2010.

KONTAKT:

Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.
Telefon (0761) 15 06 75-70
Telefax (0761) 15 06 75-77
E-Mail: info@alemannisches-institut.de
www.alemannisches-institut.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–12, 14–16, Mi Nachmittag geschlossen

Bankverbindung: Kt. Nr. 0150672
BLZ 68070024 Deutsche Bank Freiburg
IBAN DE34 6807 0024 0015 0672 00, BIC DEUTDE33

Vorstand: Prof. Dr. Hans Ulrich Nuber, Prof. Dr. Hugo Ott,
Prof. Dr. Sönke Lorenz

Programmplanung, -organisation und grafische Gestaltung des Flyers:
Dr. R. Johanna Regnath (Geschäftsführerin)

Titelbild: Stadt Bischofszell (www.bischofszell.ch); Fotos: Inventaire général, Images du Patrimoine n° 78; Landesarchiv Baden-Württemberg; Verena N./pixelio.de; Universitätsarchiv Freiburg D 13/1385; Ernst Spiegelhalter, Freiburg; Stiftsbibliothek St. Gallen; Wikimedia Commons.



Sommer Semester 2010

Bertoldstr. 45, Rückgebäude
79098 Freiburg

Telefon (0761) 15 06 75-70 Telefax (0761) 15 06 75-77
E-Mail: info@alemannisches-institut.de
www.alemannisches-institut.de

TAGUNG



Grenzüberschreitungen

Der alemannische Raum – Einheit trotz der Grenzen?

Eine interdisziplinäre Tagung im Bürgersaal des Rathauses Singen/Htwl.

Freitag–Samstag, 12.–13. März 2010

Symposium in Kooperation mit der AG Kultur der Randenkommision, dem Hegau-Geschichtsverein, dem Historischen Verein Schaffhausen, der VHS Konstanz-Singen und der Stadt Singen.

Ort: Rathaus Singen, Bürgersaal

Themen:

I. „Grenzen – ein offenes Feld“

II. „Grenzschicksale“

III. „Ende der Grenzen“

Ein ausführliches gedrucktes Tagungsprogramm ist im Alemannischen Institut oder unter www.alemannisches-institut.de (als PDF) erhältlich.

BUCHVORSTELLUNGEN



Donnerstag, 29. April 2010, 19 h

Die Cluniacenser am Oberrhein

Konfliktlösungen und adelige Gruppenbildung in der Zeit des Investiturstreits

Kurzvortrag und Buchvorstellung mit

Dr. Florian Lamke (Mainz).

Bibliothek des Alemannischen Instituts



Donnerstag, 20. Mai 2010, 18.15 h

Das Freiburger Münster unter Strom

Über die Aufnahme der Technik in die Kirche

Kurzvortrag und Buchvorstellung mit

Dr. Birgit Volk-Nägele (Stuttgart).

Bibliothek des Alemannischen Instituts

EXKURSIONEN



Freitag–Samstag, 4.–5. Juni 2010

Abnoba, Grannus und Luxovius

Römische Heilbäder im Süden Germaniens
Archäologische Exkursion

Mit Prof. Dr. Hans Ulrich Nuber und Dr. Gabriele Seitz. Die Kultur der Römer war vom Badewesen geprägt: Keine Villa ohne Privatbad, keine Stadt ohne öffentliche Bäder. Höhepunkte waren die Heil- und Kurbäder, deren Quellen oft unter dem Schutz von „keltischen“ Gottheiten standen.

1. Tag: Von Freiburg nach Grand und Luxeuil (mit Übernachtung).

2. Tag: Von Luxeuil über Badenweiler nach Freiburg.

Bitte fordern Sie das detaillierte Programm an. Verbindliche Anmeldung bis 10. Mai 2010 im Alemannischen Institut (begrenzte Teilnehmerzahl).



Samstag–Sonntag, 12.–13. Juni 2010

Kantone der Schweiz: Thurgau

Mit Dr. Hannes Steiner (CH-Frauenfeld).

Der Thurgau wurde 1460 eidgenössisch, 1798 Teil der Helvetischen Republik und 1803 selbständiger Kanton. Auf seinen 991 km² leben heute ca. 245.000 Einwohner. Im 19. Jahrhundert wurde er weitgehend industrialisiert, zeichnete sich aber bis in jüngste Zeit auch durch eine starke Landwirtschaft aus. Im Zuge eines forcierten Siedlungsausbaus verliert die Gegend zusehends viele ihrer charakteristischen Züge. Höchste Zeit, diesen Schweizer Kanton zu besuchen!

Der Referent ist wissenschaftlicher Archivar im Kanton Thurgau. Im Vortrag am Samstagabend stellt er „seinen“ Kanton vor und führt am Sonntag auf einer Tagesexkursion nach Frauenfeld, Hauptwil und Bischofszell. Beginn: Samstag 18 h Abendessen, 19 h Einführung Rückkehr: Sonntag ca. 19 h, Abfahrt ab Waldhof Anmeldung: Waldhof e. V., Tel. (0761) 67134, Fax 66584 (kostenfreie Abmeldung bis 22. Mai 2010) Kosten für die Exkursion: 55 €, auf Wunsch Unterkunft und Verpflegung im Waldhof (inkl. Lunchpaket) 48,50 €. In Kooperation mit Waldhof e.V.

EXKURSIONEN



Samstag–Sonntag, 2.–3. Oktober 2010

L'Alsace inconnue: Die Anfänge der deutschen Dichtung im Elsass

Exkursion ins Unterelsass nach Weißenburg (Wissenbourg) und Wasgenstein

Mit Prof. Dr. h. c. Volker Schupp (Freiburg) und Clemens Jöckle M. A. (Speyer).

Im Departement Bas-Rhin lassen sich die Anfänge der deutschen Dichtung aufspüren: Otfrid, Mönch im Kloster Weißenburg, verfasste in althochdeutschen Reimversen ein Evangelienbuch; mit dem Wasgenstein verbindet sich die zum Nibelungenkomplex gehörende Heldensage von Walther und Hildegund. Tagesexkursion nach Weißenburg und auf die Burg ruine Wasgenstein; Besichtigung der romanischen Kirchen von Altenstadt, Surburg sowie der Wallfahrtskirche Walburg.

Beginn: Samstag 18 h Abendessen, 19 h Einführung Rückkehr: Sonntag ca. 19 h, Abfahrt ab Waldhof Anmeldung: Waldhof e. V., Tel. (0761) 67134, Fax 66584 (kostenfreie Abmeldung bis 11. Sept. 2010). Teilnahme, Fahrt, Führung: 55,- €, auf Wunsch Unterkunft und Verpflegung im Waldhof (ohne Mittagessen): 41,50 €.

Mittags Einkehr in der Ferme Auberge Gimbelhof (kleine warme Gerichte in Selbstbedienung).

In Kooperation mit Waldhof e.V.

VORSCHAU EXKURSIONEN



Exkursion nach St. Gallen am 24. Oktober 2010

Besuch der Ausstellungen „Bücher des Lebens. Das Gedenkwesen der Abteien

St. Gallen und Pfäfers“ und „Heilkräuter und Gartenanlagen im Kloster St. Gallen“

Mit Prof. Dr. Dieter Geuenich (Freiburg), in Kooperation mit Waldhof e.V.

NACHTRAG

INSTITUTSGESPRÄCH



Donnerstag, 15. Juli 2010, 18.15 h

**Kirchenarchäologie in
Baden-Württemberg –**

**ein forschungsgeschichtlicher
Überblick**

Prof. Dr. Barbara Scholkmann (Tübingen)
Bibliothek des Alemannischen Instituts

PUBLIKATIONEN

Veröffentlichungen des Alemannischen Instituts



**Vom Schüler der Burse zum „Lehrer
Deutschlands“ . Philipp Melanchthon
in Tübingen**, hg. von SÖNKE LORENZ,
ERNST SEIDL, REINHOLD RIEGER und
KARLHEINZ WIEGMANN (Tübinger Kata-

loge, zgl. Veröffentlichung des Alemannischen
Instituts Freiburg i. Br., Nr. 78), Tübingen 2010.

Erscheinungstermin: 23. April 2010, ca. 20 €.



NACHTRAG

PUBLIKATIONEN

Alemannisches Jahrbuch



Vorschau auf das Alemannische
Jahrbuch 2007/2008, Jg. 55/56,
208 Seiten (erscheint am 16. April
2010)

BEITRÄGE:

- WOLFHARD WIMMENAUER: Gesteine und Minerale des Kaiserstuhl-Vulkans als Baumaterial und Werkstoffe.
- OTTI WILMANN: Vegetationswandel im Kaiserstuhl im Laufe der letzten Jahrzehnte. Tätigkeit wie Untätigkeit des Menschen prägen die Lebensräume.
- RICARDA BAUSCHKE-HARTUNG: Alemannische Minnesänger des 13. Jahrhunderts.
- SUSANNE BENNEWITZ: Jüdische Sprache und Schrift zwischen Nationalsprachen und Dialekten. Eine soziolinguistische Darstellung zur Entwicklung im 19. Jahrhundert am Oberrhein.
- ANDREA BRAUNING: Robert Lais, Erfinder der Sedimentanalyse.
- MARTIN FURTWÄGLER: Die Wahrung des alten Glanzes. Zur Funktion der Hochzeitsfeste des Hauses Fürstenberg nach seiner Mediatisierung 1806.
- WERNER KONOLD, TATJANA REEG: Historische agroforstliche Nutzungsformen in Mitteleuropa.